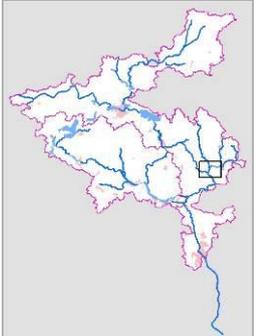
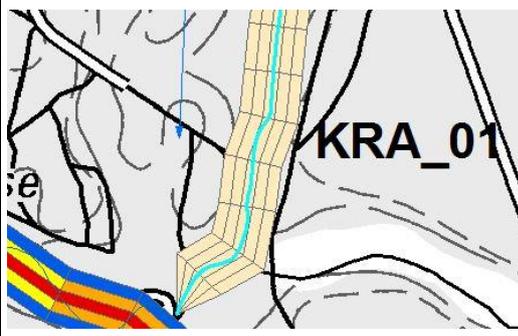
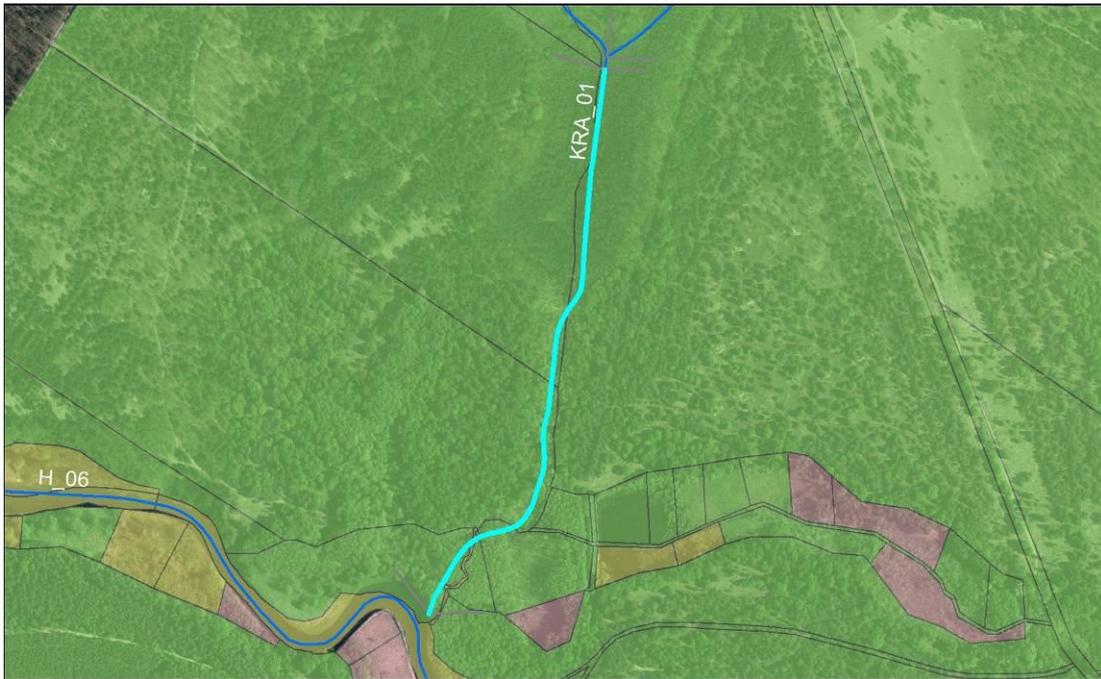


Bestandsaufnahme (gem. C-Bericht)		Beschreibung des Planungsabschnitts	
Gewässername	Kramsbeek	FW-P_ID (GEK-DB)	58134_P01
WK-Code	DEBB58134_281	Station	0 - 700
Gewässerkategorie	Fließgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie	NWB		
LAWA-Typ	21		
Signifikante Belastungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abflussregulierung u. morph. Veränderungen</li> </ul>		
Validierung im Rahmen des Projektes			
Kategorie	NWB		
LAWA-Typ	21		

Lage im GEK-Gebiet	Gewässerstruktur (Sohle-Ufer-Index)	Luftbild
		

**Eigentumsrechtliche Flächenverfügbarkeit**



Flächenverfügbarkeit	
	gut (BVVG)
	gut
	mäßig
	schlecht

DEFIZITANALYSE

	Chemischer Zustand	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK			Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
			MP+PB	MZB	Fische		
Bewertung	2	3	U	U	U	3	C
Defizit	0	-1	U	U	U	-1	0

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten				
	Morphologie		Durchgängigkeit	Wasserhaushalt	
	MW GSG gesamt	k. A. möglich *	Bauwerke • keine Bauwerkskartierung möglich (Sperrgebiet)	Abflussklasse	x
	MW Sohle-Ufer	k. A. möglich *		Fließgeschwindigkeitsklasse	x
	MW Ufer-Land	k. A. möglich *		Hydrologische Zustandsklasse	x
Bewertung/ Beschreibung	• * nicht kartierbar (Sperrgebiet)			• Im Bereich des Gewässers ist eine Verbindung zum Grundwasserkörper auf 100% der Strecke gegeben  • Im direkten Umfeld ist die Verbindung zum Grundwasserkörper auf 90% der Strecke gegeben	
Defizit	k. A. möglich *		k. A. möglich *	k. A. möglich	

	Defizit Natura 2000 im Zusammenhang mit Gewässer		Durchgängigkeit Fischotter
	FFH 145 (DE 2846-301)	SPA 7005 (DE 2746-401)	
Bewertung/ Beschreibung	• LRT/Arten haben keinen Bezug zu Gewässerabschnitt oder weisen kein Defizit auf.	• Arten mit Zustand „C“ weisen kein Defizit im Zusammenhang mit Gewässerabschnitt auf	s.o.
Defizit	nicht vorhanden	nicht vorhanden	k. A. möglich *

**BELASTUNGEN**

<b>Belastungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Punktquelle: --</li> <li>• Verockerung: k.A.</li> <li>• Erosion: k.A.</li> </ul>
--------------------	---

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – langfristig**

Siedlung Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• --</li> <li>• --</li> </ul>
---------------------	--

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – mittelfristig**

Landschafts- und Fachplanungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Natura 2000/ Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SPA „Uckermärkische Seenlandschaft“: vollständig</li> <li>• FFH-Gebiet „Kleine Schorfheide-Havel“: vollständig</li> <li>• GSG Naturpark „Uckermärkische Seen“: vollständig</li> <li>• LSG „Norduckermärkische Seenlandschaft“: vollständig</li> <li>• NSG „Kleine Schorfheide“</li> <li>• kein Wasserschutzgebiet</li> </ul>
Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausschließl. Wälder und Forsten</li> </ul>
Gewässerunterhaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine Böschungsmahd, keine Sohlenkrautung</li> </ul>
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Denkmalschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ein Bodendenkmal „in Bearbeitung“</li> </ul>
Freizeit- und Erholungsnutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Altlasten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Fischereiwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Eigentumsrechtliche Belange	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gute Flächenverfügbarkeit</li> </ul>

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Biologie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Chemie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**SONSTIGE INFORMATIONEN**

Moore	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Moorwälder und Gehölze - Sanierungsbedarf unbekannt (IIIe) (Stat. 0 - 200)</li> </ul>
Raumentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• REP = keine Angaben möglich (Sperrgebiet, wenig Daten vorhanden)</li> </ul>
Landnutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Forstwirtschaft (Sperrgebiet / Naturschutz)</li> </ul>

**ENTWICKLUNGSZIELE/-STRATEGIEN**

Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 21</li> </ul>
-------------------	---

**MASSNAHMENPLANUNG**

Zeithorizont	<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig	<input type="checkbox"/> mittelfristig	<input type="checkbox"/> langfristig
--------------	---	--	--------------------------------------

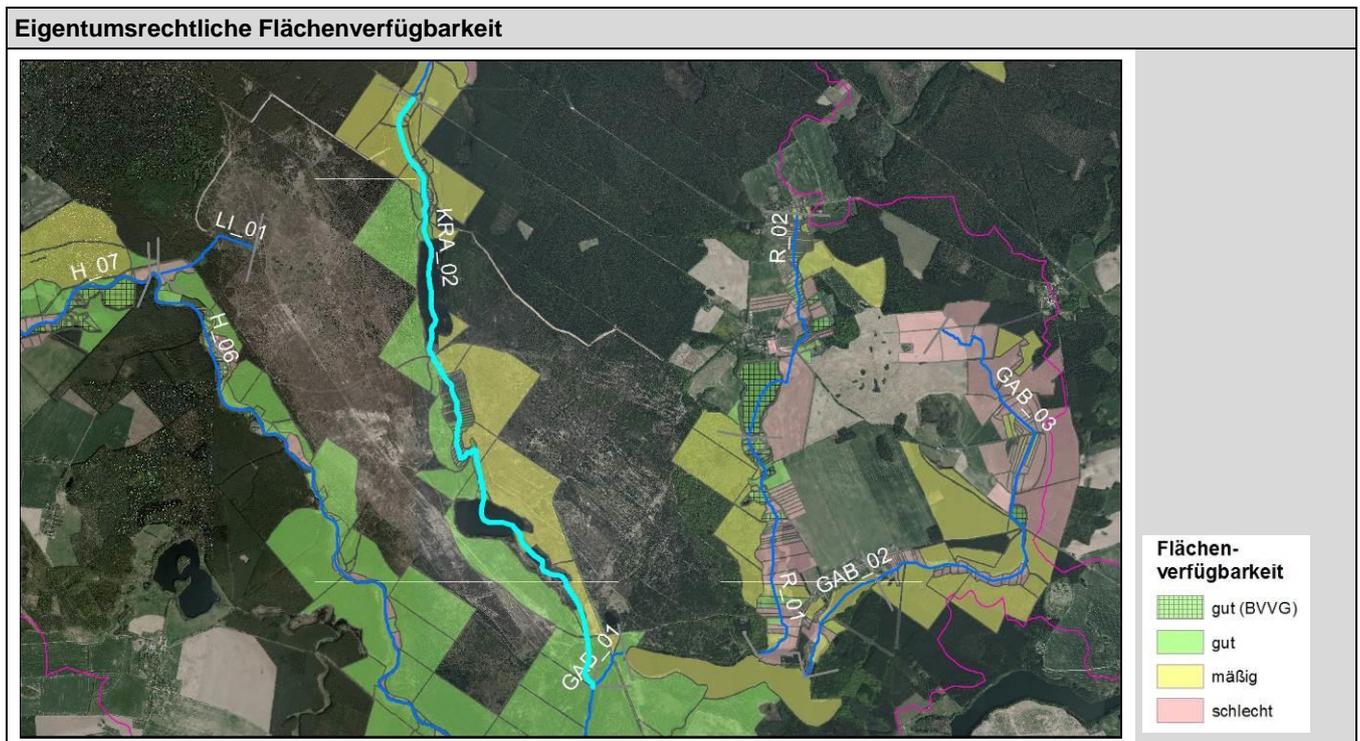
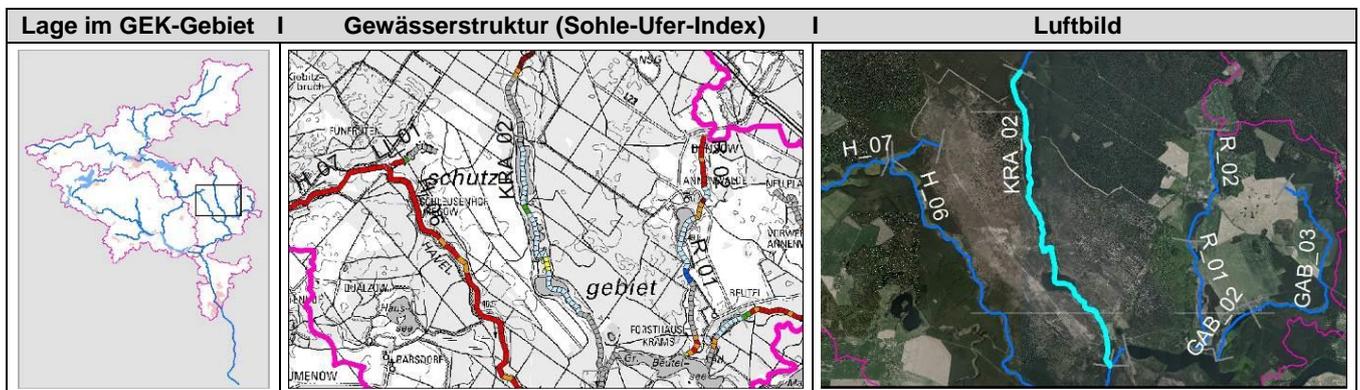
**MASSNAHMEN**

Maßn.-ID	Maßnahmen- beschreibung	Stationierung		Bemerkung/ Begründung	Akzeptanz	Priorität	Kosten (€)
		von	bis				
<b>Kosten für gesamten Abschnitt</b>							

**ERLÄUTERUNG DER MASSNAHMENVORSCHLÄGE**

Dieser Abschnitt befindet sich innerhalb eines Naturschutzgebietes und ist darüber hinaus Bestandteil eines NATURA 2000-Gebietes. Der Bereich ist weitgehend der Eigendynamik überlassen bzw. es werden Maßnahmen durch den Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlandschaft e.V. umgesetzt. Maßnahmen im Zuge des GEK sind nicht erforderlich.

Bestandsaufnahme (gem. C-Bericht)		Beschreibung des Planungsabschnitts	
Gewässername	Kramsbeek	FW-P_ID (GEK-DB)	58134_P02
WK-Code	DEBB58134_282	Station	800 - 7700
Gewässerkategorie	Fließgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie	AWB		
LAWA-Typ	kein LAWA-Typ		
Signifikante Belastungen	keine		
Validierung im Rahmen des Projektes			
Kategorie	NWB	weitgehend natürliches Biberstaugewässer mit wenigen frei fließenden Abschnitten	
LAWA-Typ	21		



DEFIZITANALYSE

	Chemischer Zustand	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK			Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
			MP+PB	MZB	Fische		
Bewertung	2	2	U	U	U	2	C
Defizit	0	0	U	U	U	0	0

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten				
	Morphologie		Durchgängigkeit	Wasserhaushalt	
	MW GSG gesamt	k. A. möglich *	Bauwerke • eingeschränkte Bauwerkskartierung möglich (Sperrgebiet) • 1 Furt (KRA_02_f_01) • Biberdamm als natürliches Wanderhindernis	Abflussklasse	x
	MW Sohle-Ufer	k. A. möglich *		Fließgeschwindigkeitsklasse	x
	MW Ufer-Land	k. A. möglich *		Hydrologische Zustandsklasse	x
Bewertung/ Beschreibung	• * nicht kartierbar (Sperrgebiet)			• Im Bereich des Gewässers ist eine Verbindung zum Grundwasserkörper auf 100% der Strecke gegeben  • Im direkten Umfeld ist die Verbindung zum Grundwasserkörper auf 60% der Strecke gegeben	
Defizit	k. A. möglich *		(durchgängig)	k. A. möglich	

	Defizit Natura 2000 im Zusammenhang mit Gewässer		Durchgängigkeit Fischotter
	FH 145 (DE 2846-301)	SPA 7005 (DE 2746-401)	
Bewertung/ Beschreibung	• LRT/Arten haben keinen Bezug zu Gewässerabschnitt oder weisen kein Defizit auf.	• Arten mit Zustand „C“ weisen kein Defizit im Zusammenhang mit Gewässerabschnitt auf	s.o.
Defizit	nicht vorhanden	nicht vorhanden	(durchgängig)

**BELASTUNGEN**

<b>Belastungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Punktquelle: --</li> <li>• Verockerung: vereinzelt keine oder gering; meist k.A.</li> <li>• Erosion: keine bzw. k.A.</li> </ul>
--------------------	--

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – langfristig**

Siedlung Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• --</li> <li>• --</li> </ul>
---------------------	--

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – mittelfristig**

Landschafts- und Fachplanungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Natura 2000/ Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SPA „Uckermärkische Seenlandschaft“: vollständig</li> <li>• FFH-Gebiet „Kleine Schorfheide-Havel“: vollständig</li> <li>• GSG Naturpark „Uckermärkische Seen“: vollständig</li> <li>• LSG „Norduckermärkische Seenlandschaft“: vollständig</li> <li>• NSG „Kleine Schorfheide“</li> <li>• kein Wasserschutzgebiet</li> </ul>
Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine landwirtschaftliche Nutzung (überwiegend Standgewässer, außerdem Moore, Wälder/Forsten)</li> </ul>
Gewässerunterhaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine Böschungsmahd, keine Sohlenkrautung</li> </ul>
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Denkmalschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ein Bodendenkmal „in Bearbeitung“</li> </ul>
Freizeit- und Erholungsnutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Altlasten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Fischereiwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Eigentumsrechtliche Belange	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überwiegend gute bis mittlere Flächenverfügbarkeit</li> </ul>

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Biologie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Chemie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**SONSTIGE INFORMATIONEN**

Moore	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Moore mit Schutzbedarf (Ia) (Stat. 1500 – 2500, 3100 – 3200, 6400 - 7000)</li> <li>• Stillgewässer im Moor (Vb) (Stat. 1900 – 2700, 3500 – 4800, 5100 - 6300)</li> <li>• Moorflächen mit sonstiger Nutzung (IVb) (Stat. 3300 – 3500, 4000 – 4100, 3800 - 3900)</li> </ul>
Raumentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• REP = keine Angaben möglich bzw. sehr hoch; ZK: keine Angaben bzw. Zielkorridorbreite 20 m</li> </ul>
Landnutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sperrgebiet / Naturschutz</li> </ul>

**ENTWICKLUNGSZIELE/-STRATEGIEN**

Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 21</li> </ul>
-------------------	---

**MASSNAHMENPLANUNG**

Zeithorizont	<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig	<input type="checkbox"/> mittelfristig	<input type="checkbox"/> langfristig
--------------	---	--	--------------------------------------

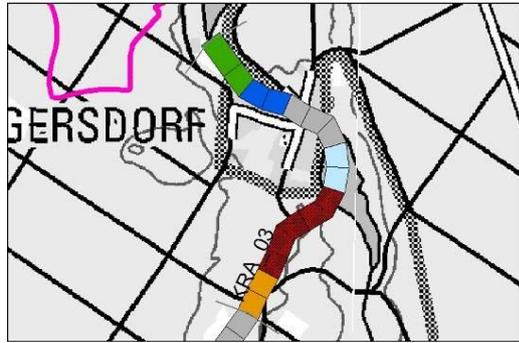
**MASSNAHMEN**

Maßn.-ID	Maßnahmen- beschreibung	Stationierung		Bemerkung/ Begründung	Akzeptanz	Priorität	Kosten (€)
		von	bis				
<b>Kosten für gesamten Abschnitt</b>							

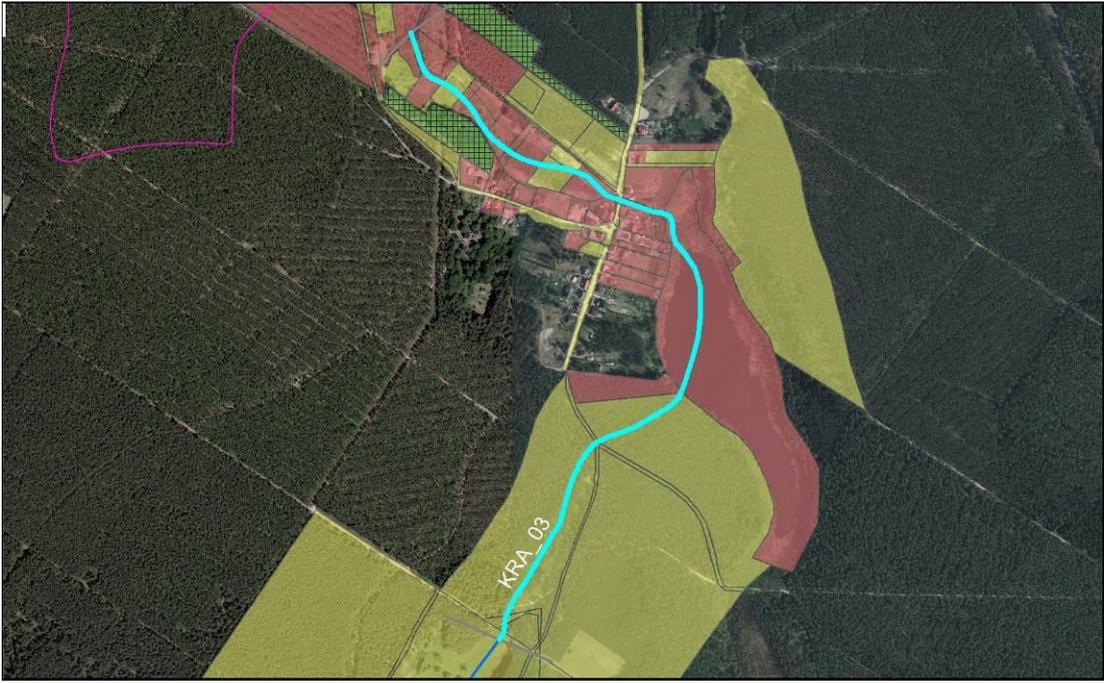
**ERLÄUTERUNG DER MASSNAHMENVORSCHLÄGE**

Dieser weitgehend durch Biber-Stau geprägte Abschnitt befindet sich innerhalb eines Naturschutzgebietes und ist darüber hinaus Bestandteil eines NATURA 2000-Gebietes. Der Bereich ist weitgehend der Eigendynamik überlassen bzw. es werden Maßnahmen durch den Förderverein Feldberg-Uckermärkische Seenlandschaft e.V. umgesetzt. Maßnahmen im Zuge des GEK sind nicht erforderlich.

Bestandsaufnahme (gem. C-Bericht)		Beschreibung des Planungsabschnitts	
Gewässername	Kramsbeek	FW-P_ID (GEK-DB)	58134_P03
WK-Code	DEBB58134_282	Station	7800 - 9300
Gewässerkategorie	Fließgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie	AWB		
LAWA-Typ	kein LAWA-Typ		
Signifikante Belastungen	keine		
Validierung im Rahmen des Projektes			
Kategorie	NWB	strukturarmes Regelprofil, großer Teil verrohrt, nördlicher Abschnitt in gering verändertem Zustand	
LAWA-Typ	21		

Lage im GEK-Gebiet	Gewässerstruktur (Sohle-Ufer-Index)	Luftbild
		

**Eigentumsrechtliche Flächenverfügbarkeit**



Flächenverfügbarkeit	
	gut (BVG)
	gut
	mäßig
	schlecht

DEFIZITANALYSE

	Chemischer Zustand	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK			Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
			MP+PB	MZB	Fische		
Bewertung	2	3	U	U	U	2	C
Defizit	0	-1	U	U	U	0	0

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten				
	Morphologie		Durchgängigkeit	Wasserhaushalt	
	MW GSG gesamt	3,5	Bauwerke • 1 Verrohrung (KRA_03_v_01)  Durchgängigkeit ist an dem Bauwerke KRA_03_v_01 für Fische und MZB unterbrochen.	Abflussklasse	x
	MW Sohle-Ufer	3,5		Fließgeschwindigkeitsklasse	x
	MW Ufer-Land	3,25		Hydrologische Zustandsklasse	x
Bewertung/ Beschreibung	wenn nicht verrohrt oder Sonderfall See • Profiltyp: Oberlauf flaches annähernd Naturprofil, uh. Verrohrung tiefes Trapezprofil; Laufkrümmung: Oberlauf geschwungen, uh. Verrohrung gradlinig • keine Tiefen- und keine bis geringe Breitenvariation, keine Strömungsdiversität • Struktur und Substrat des Bettes: Oberhalb Verrohrung nat. Torfschlamm (CPOM); unterhalb unnatürlicher org. Schlamm • Struktur der Uferzone: überwiegend Gebüsch oder standorttypische Gehölzgalerie, vereinzelt, Wiese, Rasen • Uferverbau: kein Verbau			X	
Defizit	0		nicht durchgängig	k. A. möglich	

	Defizit Natura 2000 im Zusammenhang mit Gewässer		Durchgängigkeit Fischotter
	FFH FH 145 (DE 2846-301)	SPA 7005 (DE 2746-401)	
Bewertung/ Beschreibung	• LRT/Arten haben keinen Bezug zu Gewässerabschnitt oder weisen kein Defizit auf.	• Arten mit Zustand „C“ weisen kein Defizit im Zusammenhang mit Gewässerabschnitt auf	• Fischotter kann Gelände oberhalb Verrohrung queren
Defizit	Nicht vorhanden	nicht vorhanden	durchgängig

**BELASTUNGEN**

<b>Belastungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Punktquelle: --</li> <li>• Verockerung: vereinzelt gering; meist k.A.</li> <li>• Erosion: keine bzw. k.A.</li> </ul>
--------------------	---

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – langfristig**

Siedlung Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ortslage Tangersdorf im ZK ca. von Stat. 8800- 8950</li> <li>• --</li> </ul>
---------------------	---

**ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – mittelfristig**

Landschafts- und Fachplanungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Natura 2000/ Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SPA „Uckermärkische Seenlandschaft“: vollständig</li> <li>• FFH-Gebiet „Kleine Schorfheide-Havel“: vollständig</li> <li>• GSG Naturpark „Uckermärkische Seen“: vollständig</li> <li>• LSG „Norduckermärkische Seenlandschaft“: vollständig</li> <li>• NSG „Kleine Schorfheide“</li> <li>• kein Wasserschutzgebiet</li> </ul>
Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine landwirtschaftliche Nutzung (überwiegend Standgewässer, außerdem Moore, Wälder/Forsten)</li> </ul>
Gewässer- unterhaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• keine Böschungsmahd, keine Sohlenkrautung</li> </ul>
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Denkmalschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zwei Bodendenkmale „in Bearbeitung“</li> </ul>
Freizeit- und Erholungsnutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Altlasten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Fischereiwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• -</li> </ul>
Eigentumsrechtliche Belange	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überwiegend Fremdeigentum (mittlere bis schlechte Flächenverfügbarkeit)</li> </ul>

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Biologie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Chemie**

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

**SONSTIGE INFORMATIONEN**

Moore	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beidseitig Moore mit Schutzbedarf (Ia) (Stat. 9000 - 9300)</li> </ul>
Raumentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• REP = sehr hoch; Zielkorridorbreite 20 m</li> </ul>
Landnutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überwiegend Forstwirtschaft und Siedlung; z.T. Landwirtschaft</li> </ul>

**ENTWICKLUNGSZIELE/-STRATEGIEN**

Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 21</li> <li>• Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit</li> <li>• Initiierung eigendynamischer Prozesse</li> <li>• Verbesserung der Gewässerstruktur</li> <li>• Verbesserung Wasserrückhalt/ Moorschutz</li> </ul>
-------------------	--

**MASSNAHMENPLANUNG**

Zeithorizont	<input type="checkbox"/> kurzfristig	<input type="checkbox"/> mittelfristig	<input checked="" type="checkbox"/> langfristig
--------------	--------------------------------------	--	---

**MASSNAHMEN**

Maßn.-ID	Maßnahmen- beschreibung	Stationierung		Bemerkung/ Begründung	Akzeptanz	Priorität	Kosten (€)
		von	bis				
69_09	Verrohrung öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)	8000	8450	Durchgängigkeit bei KRA_03_v_01 (Verrohrung) unterbrochen		mittel	45.000
72_01	Initialgerinne für Neutrassierung anlegen	8000	8450	Naturnahe Gewässergestaltung nach Öffnung der Verrohrung, Zielkorridor 15m  Lage im Wald beachten		mittel	360.000
<b>Kosten für gesamten Abschnitt</b>							<b>405.000</b>

**ERLÄUTERUNG DER MASSNAHMENVORSCHLÄGE**

In diesem Abschnitt besteht im Großen und Ganzen kein Defizit bzw. ein Teil war aufgrund der Ortslage Tangersdorf nicht zugänglich und konnte dementsprechend nicht beurteilt werden. Es ist daher lediglich die ökologische Durchgängigkeit herzustellen.